

Publikationen der Schweizerischen Musikforschenden Gesellschaft

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: ReferenceList

Zeitschrift: **Mitteilungsblatt / Schweizerische Musikforschende Gesellschaft**

Band (Jahr): **1 (1937)**

PDF erstellt am: **01.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Von der Schweizerischen Musikbibliothek.

Die «Schweizerische Musikbibliothek» ist Eigentum der Schweizerischen Musikforschenden Gesellschaft und als Depositum in der Basler Universitätsbibliothek aufgestellt. Sie wird mit Unterstützung des Schweizerischen Tonkünstlervereins jedes Jahr um wichtige Neuerscheinungen vermehrt und ist für jedes Mitglied der Schweizerischen Musikforschenden Gesellschaft unentgeltlich benützbar (Auskunft bei der Universitätsbibliothek Basel).

Im Jahre 1936 wurden angeschafft:

Ausgaben der Vereeniging voor Nederlandsche Muziekgeschiedenis:

- Zwölf Geuzenlieder aus spanischer Zeit, ed. A. D. Loman. (Lief. 4)
- Const. Huygens: Pathodia sacra et profana, ed. J.A. Jonckbloet u. J.P.N. Land. (Lief. 11.)
- Altniederländ. Bauernlieder u. Kontertänze, Bd. 2 u. 5, ed. J. Röntgen. (Lief. 23. u. 36.)
- Adriaen Willaert: Missa super Benedicta, ed. A. Averkamp. (Lief. 35.)
- Altniederländische Klaviermusik (1671), ed. J. Röntgen. (Lief. 37.)
- Philippo de Monte: Missa ad modulum Benedicta, ed. A. Smijers. (Lief. 38.)
- Niederländische Bauerntänze, ed. J. Röntgen. (Lief. 40.)
- Pieter Hellendaal: Vier Sonaten für Violoncell u. beziff. Bass, ed. J. Röntgen. (Lief. 41.)
- Cornelis Padbrué: J. v. Vondels Kruisbergh, ed. A. Smijers. (Lief. 42.)
- Ed. Reeser: Die musikalischen Handschriften von Alphons Diepenbrock. (Lief. 43.)
- Tijdschrift der Vereeniging voor Nederl. Muziekgeschiedenis. Teil 14. Amsterdam 1936.

Das Erbe deutscher Musik:

1. Reihe, Reichsdenkmale: Bd. 6 G. Ph. Telemann: Pimpinone oder die ungleiche Heirat. — Sonderband 1, 2. Altbachisches Archiv: Motetten, Kantaten von Vorfahren J. S. Bachs. — Sonderband 3. Joh. Christian Bach: 6 Quintette, op. 11.
2. Reihe, Landschaftsdenkmale: Nicolaus Bruhns, Gesammelte Werke, 1. Bd., Lief. 2 und 3: Kirchenkantaten II und III.

Josquin des Prés. Sämtliche Werke. Lief. 8—15: Weltliche Werke, Motetten und Messen.
Anton Bruckner: Sämtliche Werke. Bd. 4. IV. Sinfonie, Es-dur, Bd. 5. V. Sinfonie, B-dur.

Publikationen der Schweizerischen Musikforschenden Gesellschaft.

- A. **Senfl-Gesamtausgabe.** Von der von unserer Gesellschaft in Verbindung mit dem Schweizerischen Tonkünstlerverein und dem Staatlichen Institut für deutsche Musikforschung herausgegebenen Gesamtausgabe der Werke Ludwig Senfls ist erschienen: Bd. I: 7 Messen zu 4—6 Stimmen, herausgegeben von Edwin Löhrer (Zürich) und Otto Ursprung (München). Preis: Fr. 19.-, bei Subskription auf die Gesamtausgabe Fr. 15.-. [Bd. II: Bd. 1 der deutschen mehrstimmigen Lieder, herausgegeben von Dr. Arnold Geering (Basel) und (für die Texte) Prof. Dr. W. Altwegg (Basel) ist fertiggestellt und wird im Frühjahr 1938 erscheinen.] Subskription nimmt die Firma Hug & Co., Zürich, und Filialen, entgegen. Ebenda gratis ausführliche Prospekte. Die Auflage ist beschränkt.
- B. **Schweizerisches Jahrbuch für Musikwissenschaft.** Bd. I 1924 (herausgegeben von der Ortsgruppe Basel) zugleich Festschrift zum musikwiss. Kongress Basel 1924. Bd. II 1927 (Ortsgr. Winterthur). Bd. III 1928 (Ortsgr. Bern-Freiburg-Solothurn). Bd. IV 1929 (Ortsgr. Genf). Bd. V 1931 (Ortsgr. Zürich). Bd. VI 1933. Bd. 1 erschienen bei Helbing & Lichtenhahn, Basel, Bd. 2—6 Verlag H. R. Sauerländer & Co., Aarau. Preis Fr. 5.- (Bd. 1, 2), 6.- (Bd. 3, 4), 8.- (Bd. 5, 6).
- C. **Mitteilungen der Schweizerischen Musikforschenden Gesellschaft.** Jahrgang 1 und 2 (je 4 Hefte) à Fr. 4.-, Jahrgang 3 (2 Hefte) Fr. 2.-. Nachbezug bei Hug & Co.
- D. **Karl Nef, Aufsätze (1936).** Preis geb. Fr. 6.-, broschiert Fr. 5.-.
Festschrift Karl Nef zum 60. Geburtstag (1933). Dargebracht von Schülern und Freunden. Mit Verzeichnissen von Nefs Publikationen und Vorlesungen. Preis brosch. Fr. 4.50.

Vorstand und Ortsgruppen.

- Vorstand:** Präsident: Prof. Dr. W. Merian, Basel, Bruderholzallee 196. Vizepräsident: Dr. Ernst Mohr, Basel, Passwangstrasse 25. Aktuar: Dr. Georg Walter, Zürich, Eleonorenstrasse 20. Kassier: vacat. Beisitzer: Alex. Mottu, Genf, L'Hermitage, route de Malagnou 151; Dr. E. Refardt, Basel, Marschalkenstrasse 61; Dr. W. Schuh, Zürich, Zeisigweg 6; Dr. M. Zulauf, Bern, Optingenstrasse 37.
- Ortsgruppen.** Basel: Präsident Dr. Ernst Mohr, Passwangstrasse 25. Bern-Fribourg-Solothurn: Präsident Dr. M. Zulauf, Bern, Optingenstrasse 37. Genf: Präsident Prof. William Montillet, 3 rue Daniel Colladon. Winterthur: Präsident Dr. Max Fehr, Weinbergstrasse 59. Zürich: Präsident Dr. W. Schuh, Zeisigweg 6.